



---

Presseinformation – München, 14. Januar 2009

---

## **Geschäftsfeld International Health mit neuem Management**

**Mit der Neuorganisation und der Besetzung der Führungspositionen im Geschäftsfeld International Health setzt die Münchener-Rück-Gruppe ihre Strategie in diesem noch jungen Geschäftsfeld konsequent um. Die nun regional ausgerichtete Struktur unterstützt die ambitionierten Ziele für profitables Wachstum auf den Zielmärkten.**

Voraussichtlich ab 1. April 2009 steht das Geschäftsfeld International Health mit Sitz in München unter der Leitung des neu geschaffenen ‚International Health Committee‘. Wolfgang Strassl, Mitglied des Vorstands der Münchener Rück für Health, übernimmt auch die Verantwortung für den Bereich ‚Actuarial, Strategy and Operations‘. Peter Choueiri, bisher Leiter des Rückversicherungsbereichs ‚HealthCare‘ der Münchener Rück, verantwortet künftig den Bereich ‚Global Markets North America , Middle East/Africa, Southern Europe/Latin America‘. Wolfgang Diels, bislang Vorstandsvorsitzender der Europäischen Reiseversicherung, wird als Leiter des Bereichs ‚Global Markets Northern/Eastern/Central Europe, Asia/Pacific‘ für das Geschäftsfeld International Health tätig. Christian Schmid, bisher Leiter der Abteilung ‚Finance und Controlling‘ des Geschäftsbereichs HealthCare der Münchener Rück, wird die Leitung des Bereichs ‚Finance‘ des Geschäftsfelds International Health übernehmen.

Kontakt:

Regine Kaiser  
Tel.: +49 (0) 89 38 91-27 70  
Fax: +49 (0) 89 38 91-7 27 70  
E-Mail: rkaiser@munichre.com  
www.munichre.com

Münchener Rückversicherungs-  
Gesellschaft  
Aktiengesellschaft in München  
Media Relations  
Königinstraße 107  
80802 München

„Unsere Erfahrung aus über 20 Jahren globaler Präsenz in der Krankenerst- und -rückversicherung ist weltweit einzigartig. Mit der neuen Organisation können wir das Potenzial des nach wie vor rasch wachsenden globalen Gesundheitsmarkts noch effizienter erschließen und neue und flexible Geschäftsmodelle anbieten“, so Strassl.

Mit der Bündelung der gesamten internationalen Gesundheitsexpertise hat die Münchener-Rück-Gruppe in den vergangenen Jahren bereits ein

stabiles Fundament für weiteres profitables Wachstum gelegt. Beispiele dafür sind der Krankenversicherer Daman in Abu Dhabi, das Joint Venture Apollo DKV in Indien oder der 2008 erworbene Krankenversicherer Sterling in den USA.

---

Media Relations München, Regine Kaiser  
Tel.: +49 (0) 89 38 91-27 70

Media Relations Asien, Nikola Kemper  
Tel.: + 852 2536 6936

Media Relations USA, Bob Kinsella  
Tel.: + 1 609 419 8527

---

Die **Münchener-Rück-Gruppe** ist weltweit tätig, um aus Risiken Wert zu schaffen. Im Geschäftsjahr 2007 erzielte sie mit 3.937 Mio. € den bisher höchsten Gewinn seit Gründung der Münchener Rück im Jahre 1880. Ihre Beitragseinnahmen beliefen sich auf ca. 37 Mrd. €. Die Gruppe ist in allen Versicherungssparten aktiv, mit rund 43.000 Mitarbeitern an über 50 Standorten auf allen Kontinenten vertreten und zeichnet sich durch besonders ausgeprägte Diversifikation, Kundennähe und Ertragsstabilität aus. Mit Beitragseinnahmen von 21,5 Mrd. € allein aus der Rückversicherung ist sie einer der weltweit führenden Rückversicherer. Ihre Erstversicherungsaktivitäten bündelt die Münchener-Rück-Gruppe vor allem in der ERGO Versicherungsgruppe. Mit über 17 Mrd. € Beitragseinnahmen ist ERGO eine der großen Versicherungsgruppen in Europa und in Deutschland. Sowohl in der Krankenversicherung als auch in der Rechtsschutzversicherung ist sie europäischer Marktführer. 34 Millionen Kunden in über 30 Ländern vertrauen der Leistung und der Sicherheit der ERGO. Die weltweiten Kapitalanlagen der Münchener-Rück-Gruppe in Höhe von 176 Mrd. € werden von der MEAG betreut, die ihre Kompetenz auch privaten und institutionellen Anlegern außerhalb der Gruppe anbietet.

---

#### **Disclaimer**

Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Münchener Rück beruhen. Bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.